

# Verwaltungsgericht Halle

1. Kammer  
Die Berichterstatterin

Verwaltungsgericht Halle, Thüringer Straße 16, 06112 Halle (Saale)

Ihr Zeichen	Aktenzeichen (Bitte stets angeben)	Telefon	Datum
FragDenStaat-228641	1 A 8/22 HAL	0345/220 2343	29.04.2022

Sehr geehrte   
in der Verwaltungsrechtssache  
 ./ Stadt Halle (Saale)

wird Ihnen anliegende Abschrift des Schriftsatzes vom 26.04.2022 mit der Bitte um Kenntnisnahme und ggf. Stellungnahme übersandt.

Mit freundlichen Grüßen  
Baus

Beglaubigt:  


Informationen zum Datenschutz finden Sie auf unserer Internetseite unter <https://vg-hal.sachsen-anhalt.de/themen/datenschutz>

**Hausanschrift**  
Thüringer Straße 16  
06112 Halle (Saale)

**Geschäftszeiten**  
Montags bis donnerstags:  
08:30 - 15:30 Uhr  
Freitags und an Arbeitstagen vor  
Feiertagen 08:30 bis 12:00

**Telefon**  
(0345)220-0  
**Telefax**  
(0345)220-2332

**Überweisung an die Landeshauptkasse Sachsen-Anhalt**  
Deutsche Bundesbank, Filiale Magdeburg  
IBAN DE3481 0000 0000 810 015 57  
SWIFT/BIC: MARK DEF 1810  
[www.vg-hal.sachsen-anhalt.de](http://www.vg-hal.sachsen-anhalt.de)  
zu erreichen: mit den Straßenbahnlinien 2 und 5



Stadt Halle (Saale) - 06100 Halle (Saale)

Verwaltungsgericht Halle  
1. Kammer  
Thüringer Str. 16  
06112 Halle (Saale)

Struktureinheit: **Fachbereich Recht**  
Ansprechpartner: **Frau Ulrich**  
Telefon: 0345 221-44 42  
Telefax: 0345 221-41 43  
Internet: [www.halle.de](http://www.halle.de)  
E-Mail: [sabine.ulrich@halle.de](mailto:sabine.ulrich@halle.de)

26.04.2022

**Az.: 1 A 8/22 HAL**  
**Unser AZ.: 30.1/53/16/22**

In der Verwaltungsrechtssache

**[REDACTED] / Stadt Halle (Saale)**

teilt die Beklagte mit, dass die von dem Kläger begehrten Daten nicht aktenkundig gewesen waren. Diese hätten vielmehr durch eine aufwendige Recherchearbeit durch die Mitarbeiter der Beklagten zusammengestellt werden müssen. Dementsprechend hat die Beklagte den Kläger auch zunächst um Übernahme der durch die Recherchearbeit anfallenden Kosten gebeten, vgl. Anlage 3 der Klageerwiderung, Schriftsatz der Beklagten vom 02.03.2022.

Somit gab es keine amtlichen Informationen, zu denen der Kläger ohne weiteres hätte Zugang haben können. Einen darüber hinaus gehenden Anspruch, insbesondere auf entsprechende – kostenlose – Aufarbeitung der Daten zur Gewinnung der von dem Kläger begehrten Aussage hatte dieser nicht.

Somit ist die Klage abzuweisen.

i.A.

**[REDACTED]**  
Ulrich  
Assessorin